

## Ein Lancia für das Wasser

Mit einem außergewöhnlichen RIB im Lancia-Martini Design kommt der italienische Hersteller SACS auf den Markt

Die «Lancia di Lancia» ist bereits optisch ein Leckerbissen und knüpft im Design an die Rennsport Vergangenheit von Lancia und Martini an. Entwickelt wurde das sportliche Schlauchboot in Zusammenarbeit der vier italienischen Firmen SACS, Fiat Powertrain Technologies, Martini und Lancia. Entworfen wurde das ungewöhnliche RIB von Designer Christian Grande. Der renommierte Schlauchboothersteller SACS bringt in dem 13,10 m langen und 3,83 m breiten sportlich ausgelegtem Rumpf allerhand Komfort unter. So hat das mit einem Stoffverdeck komplett verschließbare Cockpit auch im geschlossenen Zustand noch Stehhöhe und auch die klimatisierte Kabine besitzt noch eine angenehme Höhe. Ein besonderer Clou ist die nach oben öffnende Windschutzscheibe, die den Weg auf die Liegefläche auf dem Vordeck freigibt. Daneben befinden sich noch eine gut ausgestattete Küche und ein versenkbarer LCD Fernseher an Bord. Ein kleines, aber feines Badezimmer mit Lichtdusche rundet die Ausstattung der „Lancia di Lancia“ ab. Moderne Formen und Materialien bestimmen das Interior der Kabine, die mit wenigen Handgriffen in eine Liegefläche für zwei Personen umgebaut werden kann.

### Zwei 560PS Dieselmotoren sorgen für Vortrieb

Für den notwendigen Vortrieb des 8,5t schweren RIB sorgen zwei N67-560 Dieselmotoren von FPT (Fiat Powertrain Technologies/IVECO). Mit den 2x 560PS kommt die „Lancia di Lancia“ auf ein äußerst sportliches Leistungsgewicht von 7,5 KG pro PS. Mit den im Rennsport entwickelten Ober-



flächenantrieben von Jolly Drive Marine erreicht das RIB bei idealen Bedingungen 55 KN. Die «Wohlfühl» - Reisegeschwindigkeit liegt jedoch zwischen

15 und 45 Knoten. Wer das RIB im Lancia-Martini Design sein eigen nennen möchte muß dafür rund 550.000,- Euro plus Steuern einrechnen.